

Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 28.11.2013, 09:55 Uhr



**Arbeitsmarktreport
für Kreise und kreisfreie Städte
Offenbach am Main, Stadt
November 2013**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Reihe: Arbeitsmarkt in Zahlen
Titel: Arbeitsmarktreport
Region: Offenbach am Main, Stadt (06413)
Berichtsmonat: November 2013
Periodizität: monatlich
Hinweise: Sperrfrist: 28.11.2013, 09:55 Uhr

**Nächster
Veröffentlichungstermin:** 07.01.2014

Herausgeber: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Südwest
Saonstr. 2-4
60528 Frankfurt a. M.

E-Mail: Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de

Hotline: Tel.: 069 / 6670-601

Fax: Fax: 069 / 6670-910307

Weiterführende statistische Informationen

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>
Statistik nach Themen
<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>
Aktuelle Daten

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, November 2013.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Inhalt unterliegt urheberrechtlichem Schutz.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit genauer Quellenangabe gestattet.

Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.

Alle übrigen Rechte vorbehalten.



Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.



Statistische Hinweise

Die Bereinigung eines Verarbeitungsfehlers führt ab Berichtsmonat Juli 2013 zu leichten strukturellen Verschiebungen bei den Zugangsstrukturen der Arbeitslosen und Arbeitsuchenden, bei einzelnen Komponenten der Unterbeschäftigung sowie beim Status von Bewerbern für Berufsausbildungsstellen. Exemplarisch wurden für den Berichtsmonat Juni 2013 folgende Auswirkungen der Korrekturen festgestellt, die bei Vergleichen des aktuellen Berichtsmonats mit vor Juli 2013 liegenden Zeiträumen zu berücksichtigen sind:

Die Zahl der Zugänge aus Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt erhöht sich bundesweit um 2%, während sich die Zahl der Zugänge ohne Angabe entsprechend um 12% verringert. Die Gesamtzahl der Zugänge in Arbeitslosigkeit bleibt unverändert.

Die Unterbeschäftigung erhöht sich bundesweit um knapp 0,1%.

Betroffen war ausschließlich die Verarbeitung von Daten zugelassener kommunaler Träger. In einzelnen Regionen mit alleiniger kommunaler Trägerschaft können die Veränderungen stärker ins Gewicht fallen. Die Bereinigung greift ab Berichtsmonat Juli 2013. Eine rückwirkende Korrektur der Daten erfolgt in den nächsten Monaten.



Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Offenbach am Main, Stadt (06413)

November 2013

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	7
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	8
Komponenten der Unterbeschäftigung	9
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	11
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	12
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	13
Gemeldete Arbeitsstellen	14
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	15
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Offenbach am Main, Stadt (06413)

November 2013

Merkmale	Nov 2013	Okt 2013	Sep 2013	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2012		Okt 2012	Sep 2012
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.617	12.661	12.701	-44	-0,3	215	1,7	3,1	4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.781	6.950	6.933	-169	-2,4	495	7,9	8,4	9,3
51,1% Männer	3.465	3.576	3.554	-111	-3,1	217	6,7	9,9	9,7
48,9% Frauen	3.316	3.374	3.379	-58	-1,7	278	9,2	6,9	8,9
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	521	549	576	-28	-5,1	86	19,8	24,8	-0,5
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	118	118	129	-	-	33	38,8	49,4	-22,3
27,7% 50 Jahre und älter	1.880	1.925	1.930	-45	-2,3	96	5,4	7,8	9,9
16,0% dar. 55 Jahre und älter	1.086	1.108	1.120	-22	-2,0	84	8,4	8,7	10,6
34,4% Langzeitarbeitslose	2.331	2.325	2.294	6	0,3	436	23,0	18,7	15,8
8,5% Schwerbehinderte	574	582	585	-8	-1,4	59	11,5	12,8	18,9
50,8% Ausländer	3.444	3.510	3.446	-66	-1,9	376	12,3	13,3	13,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.318	1.639	1.486	-321	-19,6	-86	-6,1	-2,3	-2,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	428	498	491	-70	-14,1	-3	-0,7	-13,7	3,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	286	517	434	-231	-44,7	165	136,4	181,0	180,0
seit Jahresbeginn	16.547	15.229	13.590	x	x	91	0,6	1,2	1,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.475	1.611	1.546	-136	-8,4	-51	-3,3	0,2	-5,4
dar. in Erwerbstätigkeit	334	435	406	-101	-23,2	-18	-5,1	13,0	2,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	396	404	396	-8	-2,0	-85	-17,7	-18,7	-20,0
seit Jahresbeginn	15.951	14.476	12.865	x	x	-454	-2,8	-2,7	-3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,8	11,1	11,0	x	x	x	10,3	10,5	10,4
dar. Männer	10,2	10,5	10,5	x	x	x	9,8	9,8	9,8
Frauen	11,5	11,7	11,7	x	x	x	10,8	11,3	11,1
15 bis unter 25 Jahre	8,0	8,4	8,8	x	x	x	6,9	7,0	9,2
15 bis unter 20 Jahre	7,8	7,8	8,5	x	x	x	5,8	5,4	11,3
50 bis unter 65 Jahre	11,5	11,8	11,8	x	x	x	11,3	11,3	11,1
55 bis unter 65 Jahre	11,9	12,1	12,3	x	x	x	11,3	11,5	11,4
Ausländer	16,7	17,0	16,7	x	x	x	16,0	16,2	15,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,1	12,4	12,4	x	x	x	11,6	11,8	11,7
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.710	7.834	7.869	-124	-1,6	223	3,0	3,5	6,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.884	8.973	9.088	-89	-1,0	4	0,0	0,5	3,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.008	9.092	9.206	-84	-0,9	-30	-0,3	0,1	2,6
Unterbeschäftigungsquote	13,9	14,0	14,2	x	x	x	14,3	14,4	14,2
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	1.743	1.691	1.796	52	3,1	86	5,2	2,9	17,0
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.535	12.508	12.521	27	0,2	146	1,2	0,4	-0,1
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.581	6.603	6.577	-22	-0,3	249	3,9	4,4	3,6
Bedarfsgemeinschaften	8.800	8.816	8.805	-16	-0,2	241	2,8	2,7	2,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	233	175	195	58	33,1	-15	-6,0	-13,4	-3,5
Zugang seit Jahresbeginn	2.019	1.786	1.611	x	x	-149	-6,9	-7,0	-6,2
Bestand	665	645	611	20	3,1	28	4,4	1,3	-3,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Offenbach am Main, Stadt (06413)

November 2013

Merkmale	Nov 2013	Okt 2013	Sep 2013	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Nov 2012		Okt 2012	Sep 2012	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	2.848	2.861	2.877	-13	-0,5	80	2,9	7,2	16,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.658	1.763	1.844	-105	-6,0	-29	-1,7	2,4	18,1	
56,4% Männer	935	1.015	1.043	-80	-7,9	-68	-6,8	1,8	11,9	
43,6% Frauen	723	748	801	-25	-3,3	39	5,7	3,3	27,3	
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	205	228	246	-23	-10,1	13	6,8	28,8	36,7	
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	24	24	-1	-4,2	-	-	71,4	26,3	
34,4% 50 Jahre und älter	571	595	612	-24	-4,0	8	1,4	4,4	17,7	
23,6% dar. 55 Jahre und älter	392	396	398	-4	-1,0	37	10,4	5,9	14,7	
13,1% Langzeitarbeitslose	217	234	212	-17	-7,3	87	66,9	72,1	71,0	
9,7% Schwerbehinderte	161	169	179	-8	-4,7	7	4,5	7,0	34,6	
40,3% Ausländer	669	719	723	-50	-7,0	4	0,6	8,9	25,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	476	548	585	-72	-13,1	-45	-8,6	-21,8	3,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	276	328	333	-52	-15,9	-55	-16,6	-29,9	-6,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	90	122	-14	-15,6	6	8,6	9,8	74,3	
seit Jahresbeginn	6.047	5.571	5.023	x	x	-19	-0,3	0,5	3,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	535	587	620	-52	-8,9	10	1,9	18,3	20,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	169	242	212	-73	-30,2	-38	-18,4	18,0	3,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	111	102	132	9	8,8	29	35,4	29,1	69,2	
seit Jahresbeginn	5.603	5.068	4.481	x	x	260	4,9	5,2	3,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,8	2,9	x	x	x	2,8	2,8	2,6	
dar. Männer	2,8	3,0	3,1	x	x	x	3,0	3,0	2,8	
Frauen	2,5	2,6	2,8	x	x	x	2,4	2,6	2,2	
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,5	3,8	x	x	x	3,1	2,8	2,9	
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,0	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,6	3,8	x	x	x	3,6	3,6	3,3	
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,4	x	x	x	4,0	4,2	3,9	
Ausländer	3,2	3,5	3,5	x	x	x	3,5	3,4	3,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,2	3,3	x	x	x	3,1	3,2	2,9	
Unterbeschäftigung										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.719	1.799	1.891	-80	-4,4	-	-	2,7	18,0	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.941	2.001	2.091	-60	-3,0	18	0,9	3,4	17,9	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.065	2.120	2.209	-55	-2,6	-16	-0,8	1,4	14,0	
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,3	3,4	x	x	x	3,3	3,3	3,1	
Leistungsempfänger										
Arbeitslosengeld ²⁾	1.743	1.691	1.796	52	3,1	86	5,2	2,9	17,0	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2013 und November 2013; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Offenbach am Main, Stadt (06413)

November 2013

Merkmale	Nov 2013	Okt 2013	Sep 2013	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2012		Okt 2012	Sep 2012
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.769	9.800	9.824	-31	-0,3	135	1,4	2,0	1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.123	5.187	5.089	-64	-1,2	524	11,4	10,6	6,4
49,4% Männer	2.530	2.561	2.511	-31	-1,2	285	12,7	13,5	8,7
50,6% Frauen	2.593	2.626	2.578	-33	-1,3	239	10,2	8,0	4,2
6,2% 15 bis unter 25 Jahre	316	321	330	-5	-1,6	73	30,0	22,1	-17,3
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	95	94	105	1	1,1	33	53,2	44,6	-28,6
25,6% 50 Jahre und älter	1.309	1.330	1.318	-21	-1,6	88	7,2	9,4	6,6
13,5% dar. 55 Jahre und älter	694	712	722	-18	-2,5	47	7,3	10,4	8,4
41,3% Langzeitarbeitslose	2.114	2.091	2.082	23	1,1	349	19,8	14,8	12,1
8,1% Schwerbehinderte	413	413	406	-	-	52	14,4	15,4	13,1
54,2% Ausländer	2.775	2.791	2.723	-16	-0,6	372	15,5	14,5	10,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	842	1.091	901	-249	-22,8	-41	-4,6	11,8	-5,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	152	170	158	-18	-10,6	52	52,0	56,0	31,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	210	427	312	-217	-50,8	159	x	x	x
seit Jahresbeginn	10.500	9.658	8.567	x	x	110	1,1	1,6	0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	940	1.024	926	-84	-8,2	-61	-6,1	-7,8	-17,4
dar. in Erwerbstätigkeit	165	193	194	-28	-14,5	20	13,8	7,2	2,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	285	302	264	-17	-5,6	-114	-28,6	-27,8	-36,7
seit Jahresbeginn	10.348	9.408	8.384	x	x	-714	-6,5	-6,5	-6,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,2	8,3	8,1	x	x	x	7,5	7,7	7,8
dar. Männer	7,5	7,5	7,4	x	x	x	6,8	6,8	7,0
Frauen	9,0	9,1	8,9	x	x	x	8,4	8,7	8,8
15 bis unter 25 Jahre	4,8	4,9	5,1	x	x	x	3,9	4,2	6,4
15 bis unter 20 Jahre	6,3	6,2	6,9	x	x	x	4,2	4,4	10,0
50 bis unter 65 Jahre	8,0	8,1	8,1	x	x	x	7,7	7,7	7,8
55 bis unter 65 Jahre	7,6	7,8	7,9	x	x	x	7,3	7,3	7,5
Ausländer	13,4	13,5	13,2	x	x	x	12,5	12,7	12,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,2	9,3	9,1	x	x	x	8,5	8,6	8,8
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.991	6.035	5.978	-44	-0,7	223	3,9	3,7	3,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.943	6.972	6.997	-29	-0,4	-14	-0,2	-0,3	-0,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.943	6.972	6.997	-29	-0,4	-14	-0,2	-0,3	-0,6
Unterbeschäftigungsquote	10,7	10,7	10,8	x	x	x	11,0	11,1	11,1
Leistungsempfänger									
erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	12.535	12.508	12.521	27	0,2	146	1,2	0,4	-0,1
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	6.581	6.603	6.577	-22	-0,3	249	3,9	4,4	3,6
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	8.800	8.816	8.805	-16	-0,2	241	2,8	2,7	2,1

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für September 2013 bis November 2013.

[zurück zum Inhalt](#)

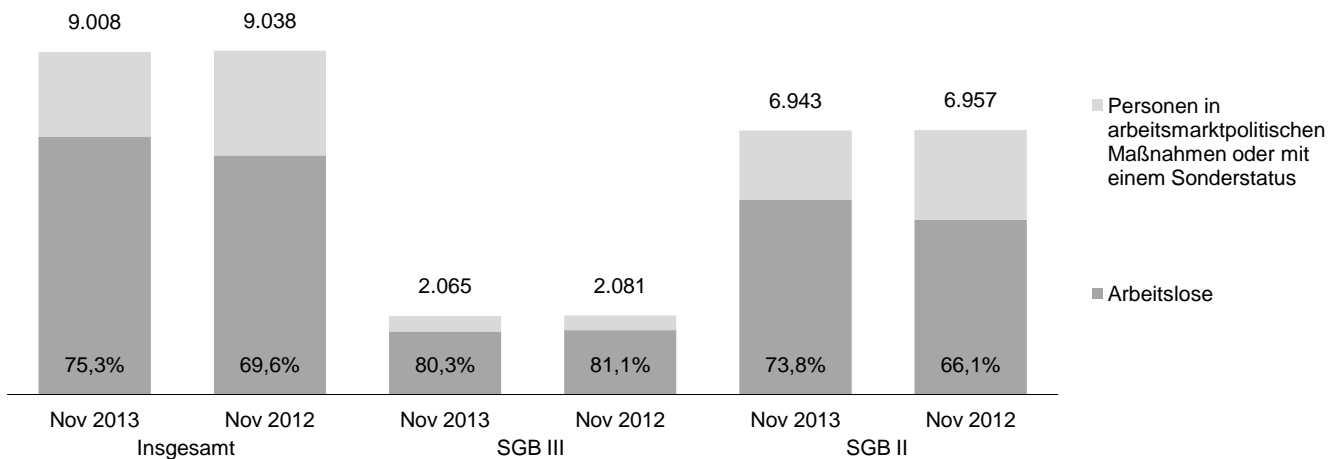
Komponenten der Unterbeschäftigung

Offenbach am Main, Stadt (06413)

November 2013

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2013	Okt 2013	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	Nov 2012		Okt 2012		Sep 2012
					absolut	in %	absolut	in %	
Arbeitslosigkeit	6.781	6.950	-169	-2,4	495	7,9	8,4	9,3	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	929	884	45	5,1	-272	-22,6	-24,0	-8,6	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	727	682	45	6,6	-346	-32,2	-34,2	-17,6	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	202	202	-	-	74	57,8	60,3	59,7	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.710	7.834	-124	-1,6	223	3,0	3,5	6,8	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.174	1.139	35	3,1	-219	-15,7	-16,1	-15,5	
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	289	282	7	2,5	7	2,5	-4,4	1,5	
Arbeitsgelegenheiten	129	141	-12	-8,5	-39	-23,2	-14,0	-4,8	
Fremdförderung	396	344	52	15,1	-77	-16,3	-23,2	-17,6	
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	61	62	-1	-1,6	1	1,7	1,6	-	
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	14	14	-	-	3	27,3	27,3	27,3	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Sonderregelungen für Ältere (§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	124	131	-7	-5,3	-109	-46,8	-45,2	-41,5	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	161	165	-4	-2,4	-5	-3,0	17,9	-16,7	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.884	8.973	-89	-1,0	4	0,0	0,5	3,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	124	119	5	4,2	-34	-21,5	-23,7	-27,6	
Gründungszuschuss	38	33	5	15,2	4	11,8	-10,8	-32,6	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
Altersteilzeit	86	86	-	-	-38	-30,6	-27,7	-25,8	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.008	9.092	-84	-0,9	-30	-0,3	0,1	2,6	
Unterbeschäftigungsquote	13,9	14,0	x	x	x	14,3	14,4	14,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,3	76,4	x	x	x	69,6	70,5	70,7	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

November 2013

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2013	Okt 2013	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Nov 2012		Okt 2012	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.658	1.763	-105	-6,0	-29	-1,7	2,4	18,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	61	36	25	69,4	29	90,6	20,0	14,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	61	36	25	69,4	29	90,6	20,0	14,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.719	1.799	-80	-4,4	-	-	2,7	18,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	222	202	20	9,9	18	8,8	9,8	16,3
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	175	160	15	9,4	36	25,9	32,2	42,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	7	3	4	133,3	4	133,3	-40,0	-33,3
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	-	-	-	x	-	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Sonderregelungen für Ältere	-	-	-	-	-	-	-	-
(§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	6	6	-	-	-6	-50,0	-53,8	-46,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	34	33	1	3,0	-16	-32,0	-26,7	-13,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.941	2.001	-60	-3,0	18	0,9	3,4	17,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	124	119	5	4,2	-34	-21,5	-23,7	-27,6
Gründungszuschuss	38	33	5	15,2	4	11,8	-10,8	-32,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Altersteilzeit	86	86	-	-	-38	-30,6	-27,7	-25,8
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.065	2.120	-55	-2,6	-16	-0,8	1,4	14,0
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,3	x	x	x	3,3	3,3	3,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,3	83,2	x	x	x	81,1	82,3	80,6
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	5.123	5.187	-64	-1,2	524	11,4	10,6	6,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	868	848	20	2,4	-301	-25,7	-25,2	-9,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	666	646	20	3,1	-375	-36,0	-35,8	-19,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	202	202	-	-	74	57,8	60,3	59,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.991	6.035	-44	-0,7	223	3,9	3,7	3,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	952	937	15	1,6	-237	-19,9	-20,2	-19,8
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	114	122	-8	-6,6	-29	-20,3	-29,9	-24,4
Arbeitsgelegenheiten	129	141	-12	-8,5	-39	-23,2	-14,0	-4,8
Fremdförderung	389	341	48	14,1	-81	-17,2	-23,0	-17,4
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	61	62	-1	-1,6	1	1,7	1,6	-
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	-	-	-	x	-	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	14	14	-	-	3	27,3	27,3	27,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Sonderregelungen für Ältere	-	-	-	-	-	-	-	-
(§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	118	125	-7	-5,6	-103	-46,6	-44,7	-41,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	127	132	-5	-3,8	11	9,5	38,9	-17,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.943	6.972	-29	-0,4	-14	-0,2	-0,3	-0,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Altersteilzeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.943	6.972	-29	-0,4	-14	-0,2	-0,3	-0,6
Unterbeschäftigungsquote	10,7	10,7	x	x	x	11,0	11,1	11,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,8	74,4	x	x	x	66,1	67,0	68,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

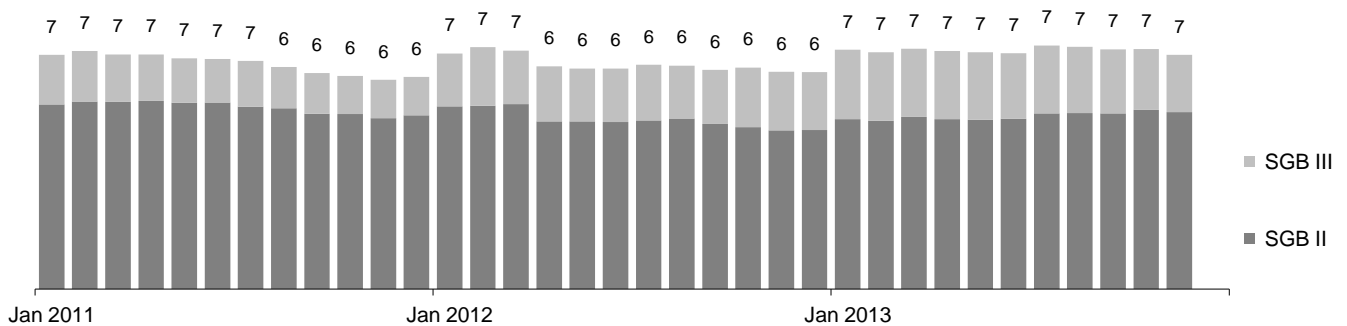
Offenbach am Main, Stadt (06413)

November 2013

Die Arbeitslosigkeit hat sich im November um 169 auf 6.781 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 495 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 10,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 10,3% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.658, das sind 105 weniger als im Vormonat und 29 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.123 Arbeitslose, das ist ein Minus von 64 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2012 waren es 524 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 8,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen (in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Nov 2013	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Nov 2013	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	6.781	-169	-2,4	495	7,9	10,8	11,1	10,3
Männer	3.465	-111	-3,1	217	6,7	10,2	10,5	9,8
Frauen	3.316	-58	-1,7	278	9,2	11,5	11,7	10,8
15 bis unter 25 Jahre	521	-28	-5,1	86	19,8	8,0	8,4	6,9
15 bis unter 20 Jahre	118	-	-	33	38,8	7,8	7,8	5,8
50 Jahre und älter	1.880	-45	-2,3	96	5,4	11,5	11,8	11,3
55 Jahre und älter	1.086	-22	-2,0	84	8,4	11,9	12,1	11,3
Deutsche	3.315	-102	-3,0	125	3,9	7,9	8,1	7,6
Ausländer	3.444	-66	-1,9	376	12,3	16,7	17,0	16,0
Rechtskreis SGB III	1.658	-105	-6,0	-29	-1,7	2,6	2,8	2,8
Männer	935	-80	-7,9	-68	-6,8	2,8	3,0	3,0
Frauen	723	-25	-3,3	39	5,7	2,5	2,6	2,4
15 bis unter 25 Jahre	205	-23	-10,1	13	6,8	3,1	3,5	3,1
15 bis unter 20 Jahre	23	-1	-4,2	-	-	1,5	1,6	1,6
50 Jahre und älter	571	-24	-4,0	8	1,4	3,5	3,6	3,6
55 Jahre und älter	392	-4	-1,0	37	10,4	4,3	4,3	4,0
Deutsche	987	-55	-5,3	-34	-3,3	2,3	2,5	2,4
Ausländer	669	-50	-7,0	4	0,6	3,2	3,5	3,5
Rechtskreis SGB II	5.123	-64	-1,2	524	11,4	8,2	8,3	7,5
Männer	2.530	-31	-1,2	285	12,7	7,5	7,5	6,8
Frauen	2.593	-33	-1,3	239	10,2	9,0	9,1	8,4
15 bis unter 25 Jahre	316	-5	-1,6	73	30,0	4,8	4,9	3,9
15 bis unter 20 Jahre	95	1	1,1	33	53,2	6,3	6,2	4,2
50 Jahre und älter	1.309	-21	-1,6	88	7,2	8,0	8,1	7,7
55 Jahre und älter	694	-18	-2,5	47	7,3	7,6	7,8	7,3
Deutsche	2.328	-47	-2,0	159	7,3	5,5	5,6	5,2
Ausländer	2.775	-16	-0,6	372	15,5	13,4	13,5	12,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

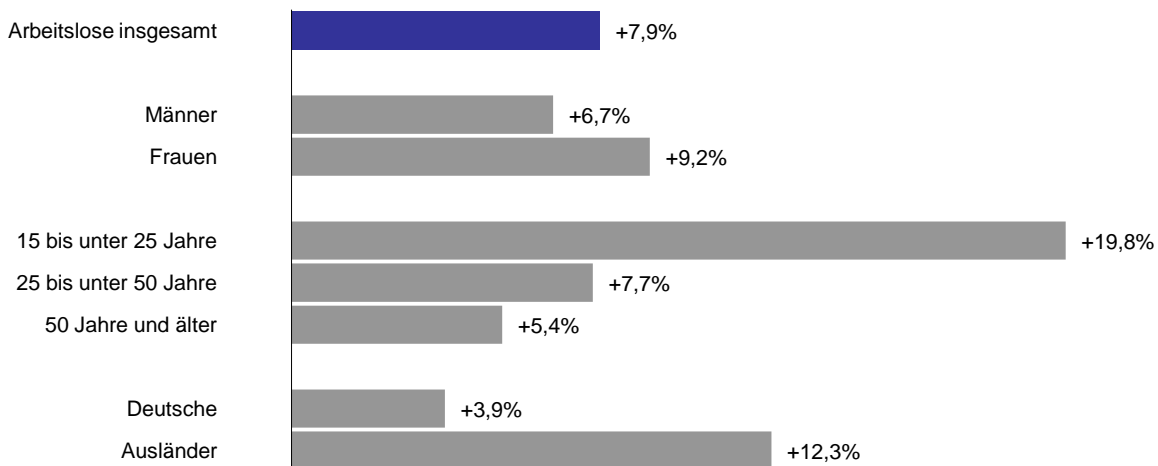
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

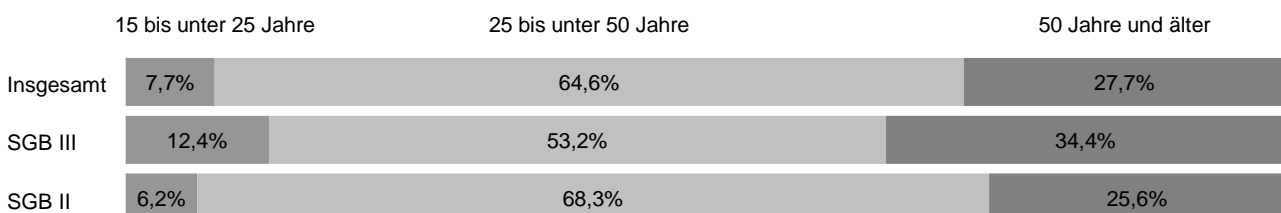
November 2013

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von +4% bei Deutschen bis +20% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

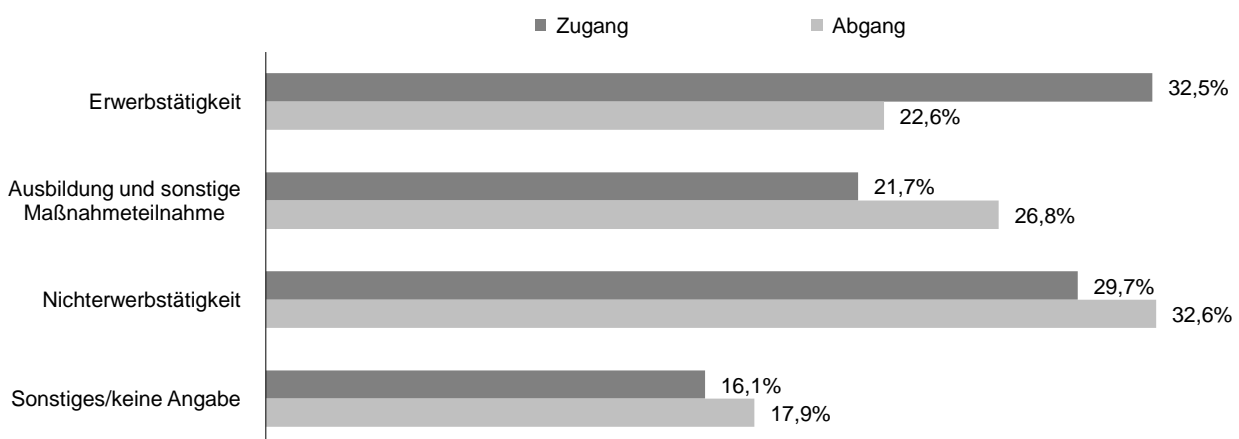
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Offenbach am Main, Stadt (06413)

November 2013

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 1.318 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 86 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.475 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 51 weniger als im November 2012. Seit Jahresbeginn gab es 16.547 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 91 Meldungen. Dem gegenüber stehen 15.951 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 454 Abmeldungen.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen ¹⁾	Nov 2013	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.318	-321	-19,6	-86	-6,1	16.547	91	0,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	428	-70	-14,1	-3	-0,7	4.943	x	x
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	401	-62	-13,4	-6	-1,5	4.651	x	x
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	17	-4	-19,0	14	x	107	x	x
Selbständigkeit	9	-3	-25,0	-12	-57,1	174	x	x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	286	-231	-44,7	165	136,4	3.712	x	x
Nichterwerbstätigkeit	392	-38	-8,8	-4	-1,0	4.332	x	x
dar. Arbeitsunfähigkeit	331	-18	-5,2	5	1,5	3.600	x	x
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	41	-18	-30,5	-13	-24,1	521	x	x
Sonstiges/keine Angabe	212	18	9,3	-244	-53,5	3.560	x	x
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.475	-136	-8,4	-51	-3,3	15.951	-454	-2,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	334	-101	-23,2	-18	-5,1	4.012	x	x
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	310	-100	-24,4	-25	-7,5	3.757	x	x
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	6	-2	-25,0	-2	-25,0	86	x	x
Selbständigkeit	18	2	12,5	9	100,0	166	x	x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	396	-8	-2,0	-85	-17,7	4.335	x	x
Nichterwerbstätigkeit	481	-39	-7,5	25	5,5	5.038	x	x
dar. Arbeitsunfähigkeit	346	-16	-4,4	21	6,5	3.560	x	x
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	115	-15	-11,5	7	6,5	1.195	x	x
Sonstiges/keine Angabe	264	12	4,8	27	11,4	2.566	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgänge wurden im Berichtszeitraum teilweise geschätzt; Fallzahlen der einzelnen Strukturen wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

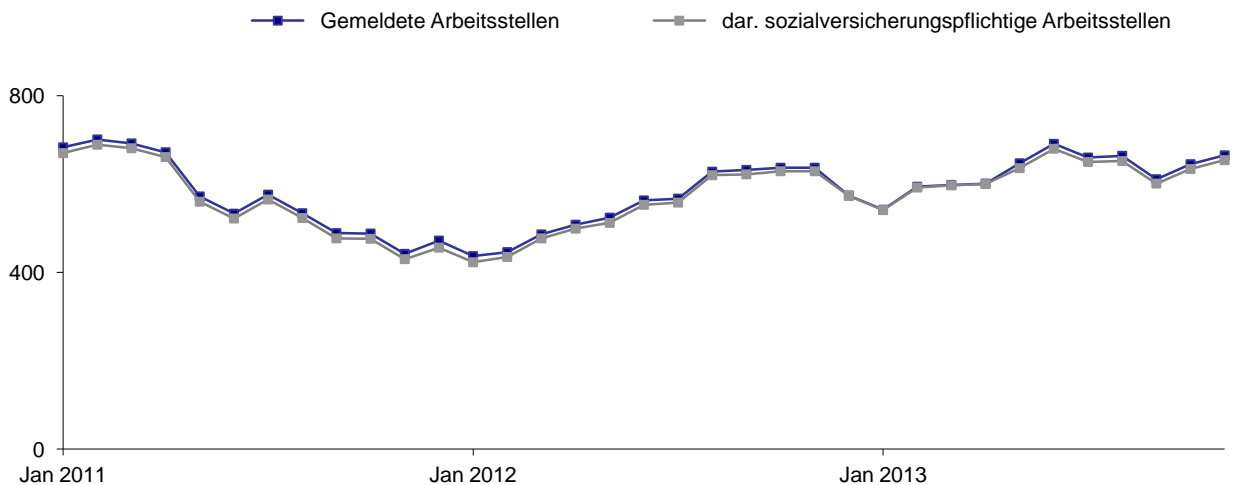
Gemeldete Arbeitsstellen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

November 2013

Im November waren 665 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Oktober ist das ein Plus von 20. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 28 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im November 233 neue Arbeitsstellen, das waren 15 weniger als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 2.019 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 149 oder 7%. Im November wurden 199 Arbeitsstellen abgemeldet, 42 weniger als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 1.934 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 72 oder 4%.

Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Nov 2013	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	233	58	33,1	-15	-6,0	2.019	-149	-6,9
dar. sofort zu besetzen	122	34	38,6	5	4,3	1.079	-172	-13,7
sozialversicherungspflichtig	233	60	34,7	-15	-6,0	2.002	-148	-6,9
dar. sofort zu besetzen	122	36	41,9	5	4,3	1.065	-176	-14,2
Bestand	665	20	3,1	28	4,4	629	78	14,1
dar. sofort zu besetzen	568	-31	-5,2	20	3,6	568	66	13,1
sozialversicherungspflichtig	654	20	3,2	25	4,0	622	80	14,8
dar. sofort zu besetzen	557	-31	-5,3	17	3,1	561	68	13,8
Abgang	199	67	50,8	-42	-17,4	1.934	-72	-3,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	199	68	51,9	-42	-17,4	1.927	-52	-2,6

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

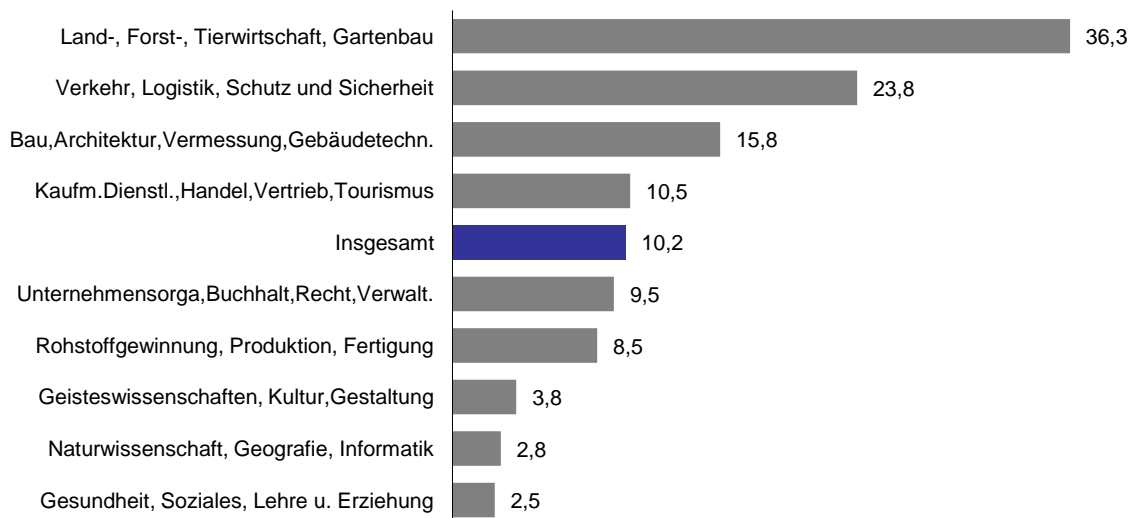
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

November 2013

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im November 2013 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Nov 2013	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	6.781	100	-169	-2,4	495	7,9
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	109	1,6	2	1,9	-	-
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.056	15,6	-37	-3,4	56	5,6
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	441	6,5	-3	-0,7	45	11,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	91	1,3	-7	-7,1	3	3,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.048	30,2	-78	-3,7	41	2,0
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	963	14,2	-35	-3,5	40	4,3
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	542	8,0	-13	-2,3	8	1,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	520	7,7	-12	-2,3	49	10,4
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	128	1,9	5	4,1	14	12,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	883	13,0	9	1,0	239	37,1
Gemeldete Arbeitsstellen	665	100	20	3,1	28	4,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	3	0,5	-1	-25,0	*	*
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	124	18,6	-10	-7,5	18	17,0
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	28	4,2	-4	-12,5	-4	-12,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	32	4,8	6	23,1	8	33,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	86	12,9	14	19,4	3	3,6
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	92	13,8	7	8,2	-39	-29,8
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	57	8,6	-13	-18,6	-36	-38,7
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	209	31,4	7	3,5	70	50,4
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	34	5,1	14	70,0	7	25,9
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Klassifizierung der Berufe 2010.

[zurück zum Inhalt](#)

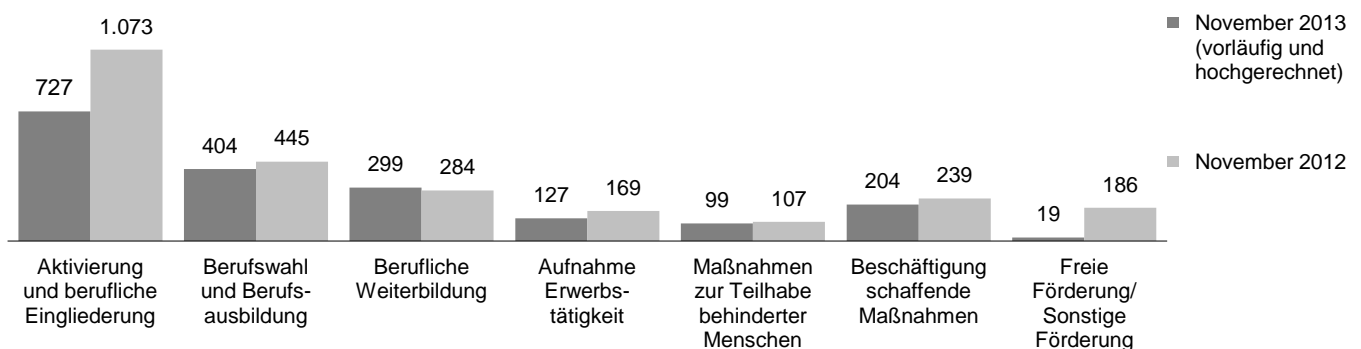
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

November 2013

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmenkategorien⁴⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁴⁾	Nov 2013	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	530	-171	-24,4	-168	-24,1	7.522	715	10,5
Berufswahl und Berufsausbildung ³⁾	24	-41	-63,1	-4	-14,3	350	-38	-9,8
Berufliche Weiterbildung	30	-40	-57,1	-44	-59,5	722	98	15,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	12	-6	-33,3	-7	-36,8	198	3	1,5
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	5	-	-	*	*	63	-23	-26,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	3	-3	-50,0	-10	-76,9	156	-178	-53,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	13	3	30,0	-6	-31,6	172	-132	-43,4
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	727	45	6,6	-346	-32,2	916	6	0,7
Berufswahl und Berufsausbildung ³⁾	404	10	2,5	-41	-9,2	394	-14	-3,5
Berufliche Weiterbildung	299	5	1,7	15	5,3	314	89	39,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	127	1	0,8	-42	-24,9	136	-93	-40,6
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	99	2	2,1	-8	-7,5	95	-3	-2,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	204	-13	-6,0	-35	-14,6	236	6	2,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	19	1	5,6	-167	-89,8	89	13	16,6
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	229	-283	-55,3	-132	-36,6	4.784	184	4,0
Berufswahl und Berufsausbildung ³⁾	8	-11	-57,9	-14	-63,6	395	-33	-7,7
Berufliche Weiterbildung	26	-26	-50,0	-58	-69,0	762	241	46,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	16	-3	-15,8	-4	-20,0	246	-100	-28,9
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	5	2	66,7	-2	-28,6	68	2	3,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	14	-11	-44,0	3	27,3	198	-168	-45,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	-4	-80,0	158	53	50,5

1) Die letzten drei Monate jeweils vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Ergebnisse zu Teilnahmen an Berufsorientierungsmaßnahmen nach § 48 SGB III, da dazu ab April 2012 statistische Daten nicht mehr vorliegen.

4) Einschließlich derzeit nicht hochgerechneter XSozial-Daten der Jobcenter in kommunaler Trägerschaft.

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Offenbach am Main, Stadt (06413)

August 2013 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale ¹⁾	Insgesamt	Männer	Frauen
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften	8.822	x	x
davon			
mit 1 Person	4.232	x	x
mit 2 Personen	1.679	x	x
mit 3 Personen	1.210	x	x
mit 4 Personen	947	x	x
mit 5 und mehr Personen	754	x	x
darunter			
mit 1 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	5.678	x	x
mit 2 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	2.546	x	x
mit 3 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	448	x	x
mit 4 und mehr erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	110	x	x
darunter			
mit 1 Kind unter 15 Jahren	1.639	x	x
mit 2 Kindern unter 15 Jahren	1.114	x	x
mit 3 Kindern unter 15 Jahren	494	x	x
mit 4 und mehr Kindern unter 15 Jahren	183	x	x
Personen pro Bedarfsgemeinschaft	2,2	x	x
Personen in Bedarfsgemeinschaften insgesamt	19.123	9.265	9.858
darunter			
unter 25 Jahre	8.450	.	.
15 Jahre und älter	12.994	6.081	6.913
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte insgesamt	12.574	5.871	6.703
davon			
unter 25 Jahre	1.992	919	1.073
25 bis unter 50 Jahre	7.601	3.400	4.201
50 bis unter 55 Jahre	1.201	620	581
55 Jahre und älter	1.780	932	848
darunter			
Deutsche	5.803	2.827	2.976
Ausländer	6.730	3.026	3.704
darunter			
Alleinerziehende	1.774	127	1.647
davon			
unter 25 Jahre	142	5	137
25 Jahre und älter	1.632	122	1.510
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.549	3.394	3.155
davon			
unter 15 Jahre	6.129	3.184	2.945
über 15 Jahre	420	210	210
darunter			
Deutsche	4.388	2.264	2.124
Ausländer	2.127	1.110	1.017

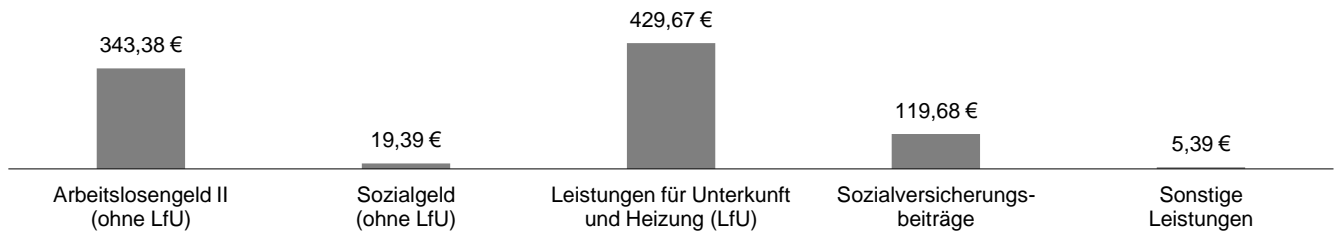
1) Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

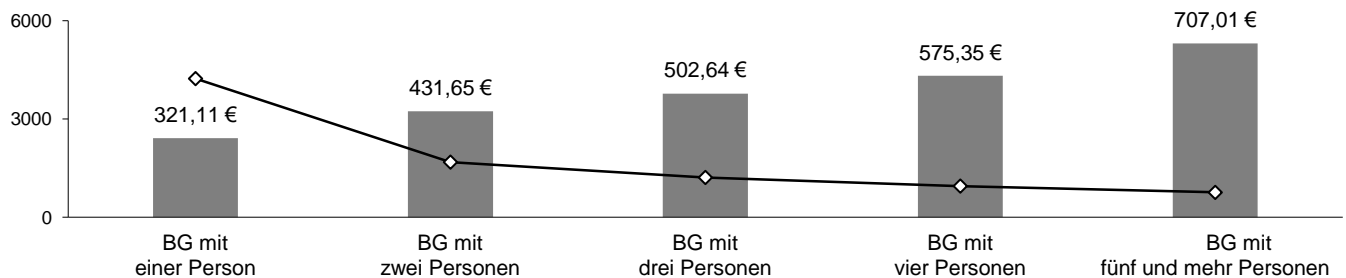
Offenbach am Main, Stadt (06413)

August 2013 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Leistungen für Unterkunft und Heizung sowie die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften nach der Größe der Bedarfsgemeinschaft



Merkmale ¹⁾	Geldleistungen nach dem SGB II in Euro			Anzahl der BG ²⁾	
	durchschnittliche monatliche Höhe		Summe der monatlichen Leistungen		
	bezogen auf alle BG	bezogen auf BG mit Anspruch auf diese Leistungen			
	1	2	3		4
Arbeitslosengeld II (ohne LfU)					
insgesamt ³⁾	01	343,38	3.029.297	8.822	
nur Regelleistung	02	323,92	367,26	2.857.632	7.781
Sozialgeld (ohne LfU)					
insgesamt ³⁾	03	19,39	171.044	8.822	
nur Regelleistung	04	19,19	92,04	169.254	1.839
Leistungen für Unterkunft und Heizung (LfU)					
insgesamt ⁴⁾	05	429,67	3.790.526	8.822	
nur laufende Leistungen	06	427,32	455,18	3.769.816	8.282
LfU-Leistungen insgesamt nach Größe der BG davon					
BG mit einer Person	07	321,11	1.358.933	4.232	
BG mit zwei Personen	08	431,65	724.739	1.679	
BG mit drei Personen	09	502,64	608.199	1.210	
BG mit vier Personen	10	575,35	544.857	947	
BG mit fünf und mehr Personen	11	707,01	533.088	754	
Sozialversicherungsbeiträge	12	119,68	1.055.808	8.822	
Sonstige Leistungen	13	5,39	47.562	8.822	
Leistungen insgesamt	14	917,51	8.094.238	8.822	

1) Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

2) In Zeilen 02, 04 und 06 nur Anzahl der Bedarfsgemeinschaften mit Anspruch auf die jeweilige Leistung.

3) Leistungen aufgrund von Regelbedarfen zur Sicherung des Lebensunterhaltes, für Mehrbedarfe beim Lebensunterhalt sowie einmalige Leistungen aufgrund unabweisbarer Bedarfe.

4) Laufende Kosten für Unterkunft und Heizung, einmalige Kosten (Instandhaltung/Reparatur, Wohnungsbeschaffung) und Übernahme von Mietschulden.

Statistik-Infoseite

Im **Internet** finden Sie weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

Statistische Daten finden Sie unter:

[Statistik nach Themen](#)

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)

[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)

[Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)

[Ausbildungsstellenmarkt](#)

[Beschäftigung](#)

[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)

[Leistungen SGB III](#)

[Statistik nach Berufen](#)

[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)

[Zeitreihen](#)

[Eingliederungsbilanzen](#)

[Amtliche Nachrichten der BA](#)

[Kreisdaten](#)

Daten bis 12/2004 finden Sie unter:

[Archiv bis 2004](#)

Glossare zu den verschiedenen Themenbereichen finden Sie hier:

[Glossare](#)

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

[Arbeitsmarkt](#)

[Ausbildungsstellenmarkt](#)

[Beschäftigung](#)

[Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)

[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)

[Leistungen SGB III](#)

Hintergründe zur Statistik nach dem SGB II und III und zur Datenübermittlung nach § 51b SGB II finden Sie unter:

[Grundlagen der Statistik](#)

Methodische Hinweise der Statistik finden Sie unter:

[Methodische Hinweise](#)

Für weitere Datenwünsche, Sonderauswertungen und Auskünfte:

Bundesagentur für Arbeit

Statistik Datenzentrum

Hotline: 0911/179-3632

Fax: 0911/179-908053

E-Mail: statistik-datenzentrum@arbeitsagentur.de

Post: Regensburger Straße 104, 90478 Nürnberg